



# Unsere Regeln und der Ablauf der Offenen Ganztagschule

Wir melden uns um 13.00 Uhr bei den Betreuern in Raum 1001 bzw. in der Cafeteria.



13:00 - 14:00 Uhr

## Gemeinsames Mittagessen

Das Essen kann über mampf 1a (Catering) bestellt oder selbst mitgebracht werden

Wir stellen uns leise an, setzen uns auf unseren Platz, Essen wie in einer Gaststätte und unterhalten uns nur leise mit den Tischnachbarn. Unseren Platz verlassen wir im Anschluss sauber und ordentlich.

Für unsere Gesundheit ist nicht nur wichtig, was man isst, sondern auch, wie man isst.



14:00 – 15:00 Uhr

## Hausaufgaben-Lern- und Stillarbeitszeit

### Hausaufgabenzeit ist Studierzeit!

Wenn die HA vorzeitig fertig sind, werden stille Lernaufgaben oder Arbeitsblätter bis zum Ende der HA-Stunde erledigt.

**Unser wichtigstes Ziel im Gymnasium ist das Abitur, der höchste Schulabschluss! Das ist nur mit einer großen Lernbereitschaft und Selbstdisziplin zu schaffen.**



15:00 – 16:00 Uhr

## Freizeitgestaltung

Basteln, Sport, Spiele, Projekte und viel Bewegung an frischer Luft

Bewegung an der frischen Luft ist für unsere Gesundheit sehr wichtig! Anregungen und Wünsche nehmen die Betreuerinnen gerne auf.

## Regeln und Regelungen

Wir verhalten uns untereinander und zu den Betreuerinnen mit Respekt, rücksichtsvoll und freundlich. Wir pflegen einen höflichen Umgangston: Die Worte „Bitte“ und „Danke“ sind fest in unserem täglich genutzten Wortschatz integriert.

Wir verhalten uns gegenüber anderen Personen so, wie wir wollen, dass sie sich gegenüber uns verhalten.



Alle fühlen sich besser und wertgeschätzt.

Wir melden uns bei unserer Betreuerin ab, wenn wir außer Sichtweite gehen wollen. Grundsatz: Ich weiß, wo meine Betreuerin ist und meine Betreuerin weiß, wo ich mich aufhalte und was ich tue.

Unsere Betreuerinnen haben die Aufsichtspflicht und Verantwortung für uns, deshalb müssen sie immer Bescheid wissen. Kommt es zu Fragen oder Notfällen, müssen wir ebenfalls wissen, wo wir unsere Betreuerinnen schnell finden.

Das Gebäude der Realschule darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung einer Betreuerin betreten werden.

Auch wenn keine Wände dazwischen sind, ist dies das Schulhaus einer anderen Schule.

Das Smartphone (und Smartwatch) wird auch in der OGTS nicht genutzt (**Handynutzungskonzept**), außer nach Rücksprache mit der Betreuerin für Schulzwecke.

Die ständige Nutzung der Smartphones hält uns von vielen schönen und wichtigen Dingen ab - Bewegung, eigene Kreativität, soziales Miteinander vor Ort.... Es kontrolliert uns immer mehr statt umgekehrt.



### **Keine Regeln ohne Kontrolle und Konsequenzen bei wiederholtem Nichteinhalten!**

**Verhalten:** Meldung bei der Schulleitung. Die Schulleitung erlässt Konsequenzen.

**Hausaufgaben:** Es geht eine Mitteilung an die Eltern und Fachlehrer. Mit den Fachlehrern werden dann Absprachen getroffen.

**Handy/Medien:** Wird das Handy ohne Erlaubnis einer Betreuerin benutzt, so muss es im Sekretariat abgegeben werden – wie im Konzept zur Handynutzung festgelegt.

Die Regeln erfüllen in einer Gemeinschaft einen wichtigen Zweck. Sollten diese wiederholt nicht eingehalten werden, ist in einem kurzen Aufsatz (mind. 1/2 A4-Seite) zu begründen, warum es wichtig ist, diese Regel zu beachten.